Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
Chemnitz

Betrieb 4.0
machen!

Leistung bringen!

Praxisbeispiel

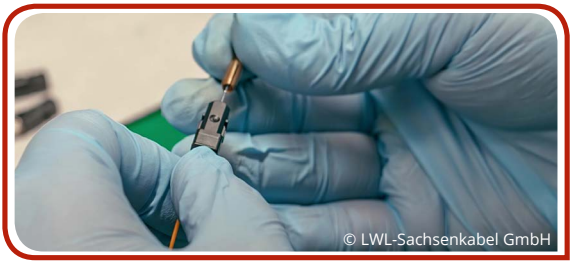
Digitale Auftragssteuerung mit mobilen Endgeräten

Ausgangssituation

LWL-Sachsenkabel in Gornsdorf ist Anbieter von qualitativ hochwertigen Lösungen für kundenspezifische Lichtwellenleiter-Produkte. Die gestiegene Kapazität in der Steckerkonfektionierung ermöglicht die flexible und schnelle Realisierung kundenspezifischer Stückzahlen, stößt aber trotz eines ERP-Systems in der Fertigungssteuerung auf Grenzen. Ziel des Umsetzungsprojektes war die Gestaltung eines digitalen Workflows in der Auftragssteuerung unter Nutzung mobiler Endgeräte und einer verbesserten Visualisierung des Bearbeitungsstatus der Aufträge. Kürzere Durchlaufzeiten und optimierte Liefertermine zielen auf eine höhere Kundenzufriedenheit und steigende Effizienz.

Vorgehen

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz unterstützte LWL-Sachsenkabel bei der Entwicklung einer Lösung zur Erfassung des Bearbeitungsstatus der verschiedenen Kundenaufträge. Nach dem Kick-off-Workshop erfolgte die Aufnahme des Ist-Zustandes und die Definition der Informationspunkte im Prozessablauf, die für die Fertigungssteuerung wichtig sind. Im Ergebnis entstand eine digitale Lösung, welche mit mittelstandstauglichen Hard- und Software-Komponenten die gezielte Auftragssteuerung in Echtzeit ermöglicht. Basis bildete die digitale Lösung, welche beim Demonstrator „Auftragssteuerung in Echtzeit“ des Kompetenzzentrums eingesetzt wird.



Mittelstand-Digital

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
Chemnitz

Betrieb 4.0
machen!

»Durch die Zusammenarbeit in diesem Projekt haben wir die Digitalisierung in unserer Produktion begonnen und werden sie nun weiter vorantreiben, um auch in Zukunft am Standort Gornsdorf effizient und transparent produzieren zu können.«

Kai Drechsel, Fertigungsleiter, LWL-Sachsenkabel GmbH

Ergebnis

Die datenbankbasierte Lösung ermöglicht die digitale Erfassung des Bearbeitungszustandes kundenspezifischer Aufträge unterschiedlicher Losgrößen direkt durch die Mitarbeitenden im Prozess. Diese Informationen stehen den Prozessverantwortlichen strukturiert in Echtzeit zur Verfügung und werden gleichzeitig an den Arbeitsplätzen sowie im Leitstand übersichtlich mittels Andon-Board visualisiert. Verbessertes Produktionsmanagement, die Vermeidung von Engpässen und die Sicherstellung der termingerechten Auslieferung werden möglich. Die Lösung ist mit dem jeweiligen Server im Unternehmen über einfache Schnittstellen kompatibel. Das Konzept ist modular aufgebaut und flexibel anpassbar.

Nutzen

- Höhere Prozesstransparenz durch digitale Datenerfassung
- Steigerung der Produktivität in ausgewählten Fertigungsbereichen
- Erhöhung der internen Transparenz in der Steuerung der Prozesse

Ansprechpartner

Martin Schuler
Tel: 0371 243 512 513
E-Mail: martin.schuler@betrieb-machen.de

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz ist Teil von Mittelstand-Digital. Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung.
www.mittelstand-digital.de

IMPRESSUM
Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz, Geschäftsstelle, c/o Technische Universität Chemnitz | Prof. Dr.-Ing. habil. Ralph Riedel, DE – 09107 Chemnitz, Tel: 0371 531 19935, Fax: 0371 531 819935 | Web: www.betrieb-machen.de, www.kompetenzzentrum-chemnitz.digital, E-Mail: info@betrieb-machen.de | Redaktion & Gestaltung: Ansprechpartner, Anikó Lessi